

Gabriela Würsch (Gemeinderätin) tritt auf 30. Juni 2012 zurück

Gabriela Würsch hat ihren Rücktritt aus dem Gemeinderat per 30. Juni 2012 eingereicht. Der Gemeinderat bedauert den Rücktritt und dankt Gabriela Würsch für ihren Einsatz. Die Ersatzwahl wird an der ordentlichen Versammlung vom 5. Juni 2012 traktandiert. Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte bei einem Mitglied des Gemeinderates oder dem Gemeindeammann. Sie geben ihnen gerne Auskunft über die Anforderungen und die Aufgaben.

Markus Städler (Schulpräsident) tritt auf 31. Mai 2013 zurück

Schulpräsident Markus Städler hat den Rücktritt als Schulpräsident per 31. Mai 2013 eingereicht. Die Schulkommission und der Gemeinderat bedauern den Rücktritt und danken Markus Städler für seinen Einsatz. Die Ersatzwahl wird an der Versammlung vom 7. Dezember 2012 traktandiert. Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte bei einem Mitglied der Schulkommission, des Gemeinderates, dem Schulpräsidenten oder dem Gemeindeammann. Sie geben ihnen gerne Auskunft über die Anforderungen und die Aufgaben.

Roland Rau (Urnenoffiziant) tritt auf 31. Mai 2012 zurück

Urnenoffiziant Roland Rau hat infolge bevorstehendem Wegzug den Rücktritt per 31. Mai 2012 eingereicht. Die Schulkommission und der Gemeinderat bedauern den Rücktritt und danken Roland Rau für seinen Einsatz. Die Ersatzwahl wird an der Versammlung vom 5. Juni 2012 traktandiert. Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte bei einem Mitglied des Gemeinderates oder dem Gemeindeammann. Sie geben ihnen gerne Auskunft über die Anforderungen und die Aufgaben.

Pilotgemeinde 2000-Watt-Gesellschaft

Tobel-Tägerschen ist eine der drei Pilotgemeinden im Thurgau, die am Projekt 2000-Watt-Gemeinden teilnehmen. Nachdem die Projektgruppe bereits einiges an Vorarbeit geleistet hat, haben Sie jetzt die Möglichkeit, die Arbeiten mit Ihren Antworten zu unterstützen. Ihre Antworten gemäss dem beiliegenden Fragebogen helfen nicht nur das Projektziel zu erreichen, sondern ermöglichen auch Ihnen eine Standortbestimmung zu den Fragen des Energieverbrauchs. Die erhobenen Daten aus dem Fragebogen dienen der Projektgruppe dazu, die Energieumsätze in Tobel-Tägerschen abzuschätzen und damit die Einsparungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Die Vision der 2000-Watt-Gesellschaft sucht den nachhaltigen Umgang bei der Nutzung der Rohstoffreserven. Zwingende Voraussetzungen dafür sind die Steigerung der Energie- und Materialeffizienz sowie der verstärkte Einsatz von erneuerbaren Energien. Das ist schon vor Jahrzehnten erkannt, jedoch nie mit letzter Kraft einer Lösung zugeführt worden. Dazu sollen jetzt mit den 2000-Watt-Projekten die nötigen Grundlagen geschaffen und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt werden. Der Gemeinderat und die Projektgruppe wollen ihren Teil zur Umsetzung der 2000-Watt-Gesellschaft beitragen. Die ortspezifischen Ressourcen – Landwirtschaft, intakte Dorfgemeinschaft, indizierter Wachstumspfad – zeigen Chancen, als Pilotgemeinde einen gemeindeeigenen Nutzen zu erzielen und als Beispiel für andere Gemeinden zu dienen. Die mit dem Fragebogen erhobenen Daten werden ausgewertet, und dann wird über die Resultate und die daraus zu erkennenden Massnahmen orientiert, auch spezifisch zu ihren Antworten. Als kleines Dankeschön für Ihre Bemühungen haben Sie die Möglichkeit, mit Ihrem Fragebogen an der Verlosung am Neujahrsapéro vom 7. Januar 2012 teilzunehmen. Bedingung dazu ist die Abgabe per Post oder bei der Gemeindeverwaltung bis am 23. Dezember 2011. Weitere Informationen zur 2000-Watt-Gesellschaft finden sie unter www.2000watt.ch.
